

Murgsee Rundwanderung



mittel | ⌚ 5.15 h | ↔ 14.7 km | ↑ 920 Hm ↓ 920 Hm | 🍷🏠 Murgseehütte | 📅 Jun – Okt





Zuhinterst im Murgtal liegen die drei Murgseen im wildromantischen Bergkessel versteckt: Oberer, Mittlerer und Unterer Murgsee. Die Rundwanderung führt von Mornen via Merlen, Gspon, Unter Mürttschen, Ober Mürttschen, Murgseefurggel und mit willkommener Einkehrmöglichkeit zur Murgseehütte (Berggasthaus Murgsee).

Ausgangspunkt: Mornen – Alpentaxi (Taxi Walensee Walenstadt: +41 79 735 30 00 – Reservation erforderlich!)
Parkplätze vorhanden (kostenpflichtig)

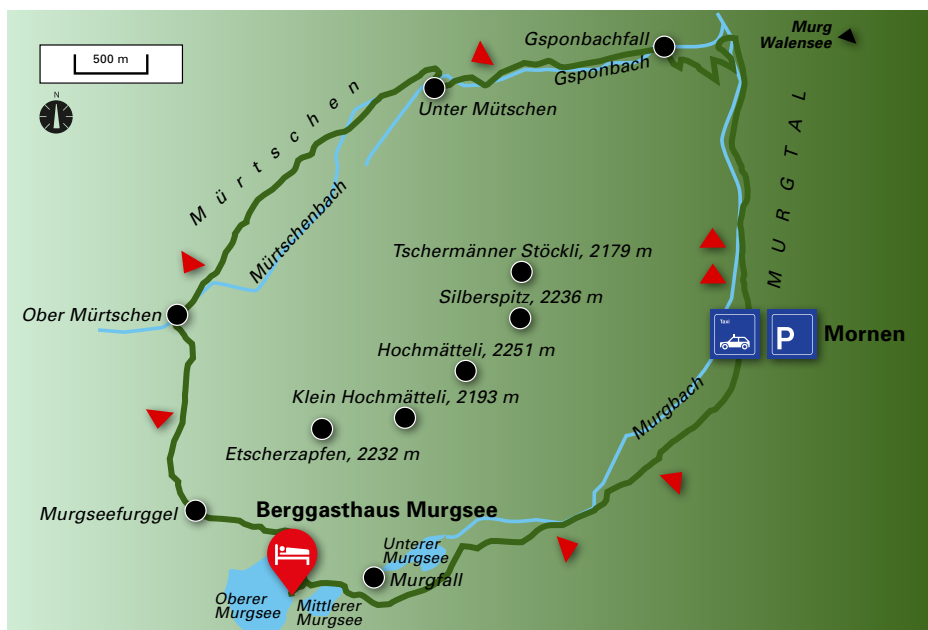
Endpunkt: Mornen – Alpentaxi

Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: Berggasthaus Murgsee

Anforderungen: weiss-rot-weiss

00.00 h	Mornen, 1325 m	 (Taxi : +41 79 735 30 00 – Reservation zwingend!)
00.30 h	Merlen, 1100 m	
01.20 h	Gsponbachfall, 1378 m	
01.55 h	Unter Mürttschen, 1482 m	
02.50 h	Ober Mürttschen, 1722 m	
03.40 h	Murgseefurggel, 1984 m	
04.00 h	Berggasthaus Murgsee, 1823 m	 
04.25 h	Unterer Murgsee, 1715 m	
05.15 h	Mornen, 1325 m	

 [Wanderkarte](#)



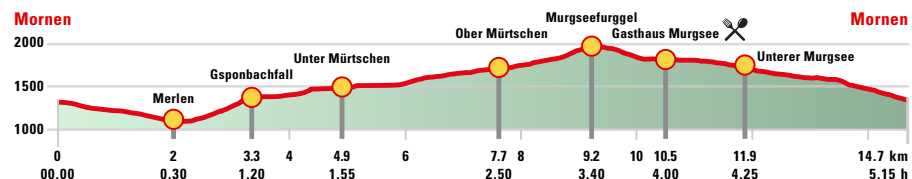
Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist **Mornen** im **Murgtal**. Erreichbar von *Murg* am *Walensee* entweder mit dem Auto (Parkplatz Bachlauri: kostenpflichtig) oder mit dem Taxi (**Taxi Walensee Walenstadt: +41 79 735 30 00** – Reservation erforderlich!). Von hier geht man abwärts ein Stück am *Murgbach* entlang bis **Merlen**. Nachdem man den Bach auf einer Brücke überquert hat beginnt der steile, zwar meistens im Wald, aber dennoch schweisstreibende Aufstieg. Nachdem man den **Gsponbachfall** und **Gspon** hinter sich gelassen hat wird es allmählich flacher. Die Route führt nun am *Gsponbach* entlang bis zur **Alp Unter Mürttschen**. Hier wurden vor allem in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts Kupfer- und Silbererze abgebaut.

Imposante Ausblicke auf die drei Gipfel *Stock*, *Fulen* und *Ruchen* tun sich auf dem Weg nach **Ober Mürttschen** auf. Nachdem man erneut den Bergbach auf einer Brücke überquert hat, folgt ein letzter steiler Anstieg auf die **Murgseefurggel**. Oben angekommen hat man den höchsten Punkt (1984 m) der Rundwanderung erreicht und sieht bereits den ersten der drei **Murgseen** – den **Oberen Murgsee** eingerahmt von einem Bergkessel. Auf der *Murgseefurggel* übertritt man auch die Kantonsgrenze vom *Glarnerland* in den Kanton *St. Gallen*. Nach einem kurzen Abstieg erreicht man den *Oberen Murgsee* und die urchige **Murgseehütte / das Berggasthaus Murgsee** (+41 81 511 03 63, +41 76 401 74 17).

Seinen Ursprung verdankt die Hütte dem früheren Erzabbau. Nachdem die Erzgewinnung eingestellt wurde, verwendete man das Knappenhaus als Unterkunft für die Bauarbeiter, die den *Murgsee-Damm* errichteten. Mit dem Aufkommen des Tourismus gewannen die *Murgseen* für Kurgäste, vorallem für Gäste in *Bad Ragaz*, als Fischlieferanten an Bedeutung. Das Berggasthaus konnte aber seinen Charme über all die Jahrzehnte beibehalten. Heute verfügt das Gasthaus über ein eigenes Wasserkraftwerk und die Versorgung wird mit grossem Mehraufwand mit Helikopterflügen gewährleistet.

Weiter führt der Pfad vorbei am **Mittleren Murgsee** ab- und talwärts und passiert den **Murgfall** der in den **Unteren Murgsee** hinabstürzt. Die Region um den *Unteren Murgsee* liegt in einem Naturschutzgebiet mit uraltem Arvenbestand und jede Holznutzung ist verboten, um das Waldreservat zu schützen. Bei der *Alp Guffen* wird der Wanderweg deutlich breiter und alsbald hat man wieder den Ausgangspunkt in **Mornen** erreicht.



WARUM BELOHNEN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST



[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)